

SPORT Penguin Tappers vor DM und WM

Generalprobenshow begeistert Zuschauer

Nach der großen Show im Januar ist vor der DM und Weltmeisterschaft im Oktober. Am Samstag präsentieren über 150 Steptänzerinnen und -tänzer der Penguin Tappers in der Hans-Michel-Sporthalle ihre neuen Tänze und Kostüme, die sie in fünf Monaten einstudiert bzw. choreografiert haben.

Über 500 begeisterte Familienangehörige und Freunde der Penguin Tappers bewunderten auch die Requisiten. Nach wie vor gilt, dass jedes Jahr bei Meisterschaften neue Tänze präsentiert werden müssen. Das Gesamtpaket von 2026 wurde von vereinsinternen, lizenzierten Wertungsrichterinnen am Ende in der Trainerrunde mit Anregungen und Lob bewertet. Um es vorneweg zu sagen: Die Jury war begeistert über den Stand, auf dem sich die Steptänzerinnen und -tänzer vier Monate vor DM und WM bewegen. Die Fußtechniken verlaufen absolut synchron, bei den Körperbewegungen hingegen muss der Grundgedanke der jeweiligen Kür noch etwas besser herausgearbeitet werden, damit auch Ausstrahlung und Mimik stimmiger wird.

Große Pläne

Viel Lob gab es nicht nur von den Juroren, sondern auch vom Publikum, das von den vielfältigen, teils originellen, bunten und zu den Geschichten passenden Kostümen angetan waren. Die Tipps der Jury gilt es nun in den nächsten Monaten zu verarbeiten, damit das hohe Niveau der Tappers weiter Bestand hat. Am Ende der zweistündigen, sehr lebhaften und mitreißenden Auftritten bei schweißtreibenden Temperaturen waren alle zufrieden.

Auch die beiden verantwortlichen sportlichen Leiterinnen Jana Matz und Kristina Eckstein mit ihrem 25-köpfigen Trainerstab. Wichtig war vor allem bei den Neulingen ihr erster Auftritt vor großem Publikum.

Das gibt die notwendige Sicherheit für die Meisterschaften. Der Dank der Initiatorinnen galt auch ihren vielen Helfern, ohne die eine solche Generalprobe nicht stattfinden könnte.

Die Penguin Tappers werden bei der Deutschen Meisterschaft am 3. Oktober in der Rattenfänger-Halle in Hameln 21 Mal am Start sein, um ihre vielen Titel zu verteidigen bzw. neue zu gewinnen.



Die Juniorinnen-Formation zeigte ihre neue Kür.

Fotos: Florian Lammell



Auch die Kinder zeigten im Rahmen der Generalprobe ihre neue Choreographie.

Und das über alle Altersklassen hinweg – von Solo und Duo über Trio und Small Groups bis zum Höhepunkt der Forma-

tionen. Ziel dort ist es auch, sich für die Weltmeisterschaften vom 21. bis 25. Oktober in Prag zu qualifizieren. (pfr/red)